

Schachverband Württemberg e.V.

IT – Bericht 02/2024



Datum: 14.01.2024

Autor: Peter Weiß

Status: Freigabe

Inhaltsverzeichnis

Umstellung Email.....	2
Umstellung Mailing-Listen.....	2
WEB – Seite.....	3
Status „alte“ Web-Seite.....	3
Status „neue“ Web-Seite.....	3
Definition.....	3
Aufbau Entwicklungssystem.....	4
Entwicklungsphase.....	4
Betriebsübergang.....	5
Ergänzende Anmerkung.....	5



Umstellung Email

Der bisherige Mail-Provider hat seinen Betrieb zum Ende des Jahres 2022 eingestellt. Daher war eine Umstellung sämtlicher Accounts erforderlich. Laut Präsidiumsbeschluss ging der Auftrag an die lokal ansässige Firma Helsinki-Systems, welche seit dem Januar 2024 die Mailboxen zur Verfügung stellt. Die erforderlichen Administrationsrechte wurden der IT des Schachverbands zur Verfügung gestellt und nach Ablauf der Umstellungsphase mit ihren unvermeidlichen Problemen läuft der Betrieb inzwischen einigermaßen reibungsfrei.

Die Nutzer bemängeln das Fehlen einer Umleitungsmöglichkeit von Emails auf andere Domains. Anders gesagt hat sich in der Vergangenheit die Umleitung der emails auf private Postfächer bei externen Providern als gelebte Praxis etabliert, was nun nicht mehr möglich ist. Der Verbandstag hat dazu festgestellt, dass es im Sinne der Aufgabe und des Datenschutzes ist, diese Restriktion nicht zu lockern. Die Konsequenz ist aber, dass nicht alle Mitglieder ihre Mailbox häufig überprüfen und daher Mails verzögert zur Kenntnis gelangen.

Der WEB-Mailer reagiert empfindlich auf Browser-Versionen und hat einige Nutzer zeitweilig vom WEB-Zugang zur Mail abgeschnitten. Es wird daher seitens der IT empfohlen, einen Mail-Client wie z.B. Thunderbird zu nutzen. Eine Fehlerbehebung ist nicht möglich, da das Problem an der Schnittstelle zwischen WEB-Mailer und Browser liegt.

Offen bleibt die Frage, wie mit Konten bei Funktionswechsel verfahren werden soll. Das Verfahren an sich – von der Information des Verbands bis zur Umstellung der Mailboxen – ist noch nicht festgelegt. Eine Definition dieses Vorgangs inklusive Zeitlimits wird daher für dieses Jahr empfohlen.

Umstellung Mailing-Listen

Wie die Mail-Boxen mussten auch die Mailing-Listen umgestellt werden. Die durch die Firma Helsinki-Systems bereitgestellten Funktionen sind ausreichend, nach einer Einarbeitungsphase bedienbar und hinsichtlich der technischen Performance gut.

Nachteilig wirkt sich aus, dass der Schutz vor unerwünschter Mail auf einen Moderator setzt. D.h. Mails an eine Liste müssen durch einen Moderator manuell geprüft und vor der Verteilung freigegeben werden. Das ist bei dem derzeitig relativ geringen Mail-Aufkommen machbar und führt nur zu geringen Verzögerungen. Jedoch kann das leicht in eine unhaltbare Situation abdriften, wenn das Mail-Aufkommen signifikant steigt. Es wird daher empfohlen, den Betrieb einer eigenen Mailing-Liste bzw. Mail-Servers nochmals zu prüfen und mit den bisherigen Erfahrungen Vor- und Nachteile gegenüber zu stellen.



WEB – Seite

Status „alte“ Web-Seite

Nachdem der alte Web-Server auf Grund einer Beteiligung an einem DDoS-Angriff durch den Provider stillgelegt wurde, hat das IT-Team verschiedene Reparatur-Versuche unternommen. Leider ist es nicht gelungen, das Problem zu beseitigen, zumal die Datenspeicher nach kurzer Zeit von der Polizei beschlagnahmt wurden. Bis heute liegen keine Ergebnisse der Polizei-Arbeit vor, noch wurden die Datenspeicher zurückgegeben.

Um den Weiterbetrieb zu gewährleisten, wurde aus Backups ein Ersatzsystem geschaffen, welches bis heute wieder die ursprüngliche WEB-Seite bereitstellt. Im Zuge dieser Wiederherstellung wurden Hinweise auf eine versehentlich installierte Schad-Software in einer Web-Seite eines kleineren Vereins gefunden, die auf dem SVW-Server im Bereich Schachvereine betrieben wurde. Diese Hinweise sind nicht eindeutig, jedoch wurde der verdächtige Code dieser Web-Seite vorsorglich von der Wiederherstellung ausgeschlossen.

Obwohl von den betreffenden Entwicklern hervorragende Arbeit geleistet wurde, handelt es sich dennoch um ein altes System. Die Programmiersprache php ist in ihrer derzeitigen Version überholt und kann nicht ohne Nebeneffekte gegen eine neue Version getauscht werden. Auch das der Web-Seite zugrunde liegende Joomla ist mit Version 3 inzwischen über die Wartungsphase hinaus im Einsatz und wird nicht mehr unterstützt. Zahlreiche kleinere Probleme stellen sich ein, deren Ursache sich nicht eindeutig klären lässt.

Eine Erneuerung der Web-Präsenz ist somit nicht zu umgehen.

Status „neue“ Web-Seite

Definition

In mehreren Treffen wurde versucht, die zukünftige Form der Web-Präsenz zu ermitteln. Durch das völlige Fehlen einer Beschreibung der aktuellen Web-Seite sowie der Abwesenheit jeglicher Regeln für Aufbau und Betrieb der Web-Seite wurde diese Phase erheblich erschwert. Das Ergebnis besteht im Wesentlichen in einer Darstellung von C. Karthaus, welche die Gestaltung der Frontseite umreißt und folgende Basisanforderungen definiert:

1. Die Frontseite ist in thematisch geordnete Bereiche zu gliedern, welche in Zeilen aufgebaut werden.
2. Das Seitenmenü soll durch ein Menü am oberen Bildschirmrand ersetzt werden.
3. Der Besucher soll auf eine Slide-Show treffen.

Schachverband Württemberg e.V.

IT – Bericht 02/2024



4. Generell soll die Web-Seite einen modernen Eindruck erwecken.

Da die Informationen der alten Web-Seite prinzipiell weiterhin benötigt werden, müssen inhaltliche wie gliederungstechnische Aspekte aus der aktuellen WEB-Seite abgeleitet werden.

Aufbau Entwicklungssystem

Für die Realisierungsphase wurde ein eigener Server mit Joomla 4 vorbereitet. Da ein festes Team nicht zur Verfügung stand und die Arbeiten dennoch in einem angemessenen Zeitraum durchgeführt werden müssen, wurde als Basis ein integriertes Entwicklungssystem Joomshaper eingesetzt. Dies sorgt auch für spätere Veränderungen für die erforderliche Flexibilität und Wandlungsfähigkeit der neuen Web-Präsenz.

Es wird empfohlen, das freie Joomshaper-Basispaket durch eine lizenzierte Version zu ersetzen, da dies zusätzliche Funktionen freischaltet und einen gewissen Support sicherstellt. Der Antrag wird beim Kassenswart noch gestellt.

Entwicklungsphase

Die Front page wurde so angelegt, dass sie weitgehend dem Entwurf von Carsten Karthaus entspricht. Die Basis-Strukturelemente wie Menüs, Slideshow, Bereiche, Schaltfelder usw. sind alle vorhanden und teilweise mit einem Testinhalt belegt. Als nächste Schritte sind geplant

1. Schrittweise Übertragung von Inhalten

beginnend mit längerfristig statische Inhalten wie z.B. Satzungen und Ordnungen wird der Server mit Inhalten aufgerüstet. Dabei werden auch die zugehörigen Kategorien und Menüs erstellt.

2. Ausgestaltung

Neue Design-Elemente wie z.B. die Slideshow, für die keine vergleichbaren Inhalte auf der derzeitigen Web-Seite existieren, müssen mit Inhalten gefüllt werden. Da diese aktuell nicht existieren, müssen hier neue Bilder, Texte, Verfahren, ... entstehen.

3. Programm-Anbindung an Umfeld-Dienste

Die bisherigen Funktionen zur Abfrage von Mitglieder-daten, Eintragung von Wettkampftätigkeit usw. gehören nunmehr in den Bereich von Nu-Data, d.h. es ist aktuell ungeklärt, welche Funktionen diesbezüglich auf der Web-Präsenz noch benötigt werden. Bis zur Klärung kann eine Implementierung nicht in Angriff genommen werden.

Schachverband Württemberg e.V.

IT – Bericht 02/2024



4. Absicherung

Vor Aufnahme des produktiven Betriebs müssen Maßnahmen zur Sicherung des Servers getroffen werden:

- Basisprüfung auf DSGVO-Konformität (Cookies, Google-Fonts, backdoor check usw.)
- Ein backup-System muss installiert und aktiviert werden. Eine entsprechende backup-Strategie muss niedergeschrieben werden
- Joomla sollte gegen unbefugte/unzulässige Veränderung durch Dritte geschützt werden. (Leider werden WEB-Server immer wieder Ziel von Angriffen, was daran liegt, dass sie naturgemäß exponiert sind. Ein De-facing oder eine Übernahme des Rechners sind mögliche Konsequenzen.)

Betriebsübergang

Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass ein Zeitpunkt X gefunden wird, an dem die Web-Präsenz fertig und perfekt ist. Somit gibt es auch keinen Termin, zu dem die neue WEB-Präsenz schlagartig die alte Seite ablösen kann.

Es wird daher vorgeschlagen, den Übergang schrittweise zu vollziehen. Die neue WEB-Seite erhält die wichtigsten Inhalte und kann danach in Dienst gestellt werden. Dabei werden aber viele Bereiche, Menüs und Schalter noch auf die alte Web-Seite verweisen. Deren Ablösung durch neue Inhalte kann dann schrittweise erfolgen. Generell ist die WEB-Seite des Verbands als dynamisch zu verstehen und soll bei Erfordernis anpassbar sein.

Ergänzende Anmerkung

Für die Weiterentwicklung der Web-Seite wird das Vorhandensein eines Entwicklungssystems parallel zum Produktivsystem als essentiell betrachtet. Das hat zwei Vorteile:

Zum Einen sind strukturelle Änderungen immer potentiell betriebsgefährdend. Im Rahmen des Risiko-Managements müssen solche Änderungen zunächst am Entwicklungssystem geprüft werden, bevor sie im Produktivsystem implementiert werden können. Und zum Anderen stellt das Testsystem ein vollständiges und lauffähiges Backup dar, im Falle das Produktivsystem einem Defekt oder Cyberangriff zum Opfer fallen sollte. Voraussetzung ist aber ein Synchronisationskonzept, was Testsystem und Produktivsystem inhaltlich im Gleichlauf hält. Ein Verfahren diesbezüglich muss noch definiert werden.

Schachverband Württemberg e.V.

IT – Bericht 02/2024



TODO

- Target-Server vorbereiten
- Inhalte übertragen
- fehlende Inhalte generieren
- Anbindung an Umfeldsysteme definieren und Implementieren
- Backup, Sync- und Security implementieren